

TRENTO, oder TRIENT, ist eine feine Stadt, und auf einem platten Felsen gebauet, welcher einem röthlich und weissen Marmor ähnlich siehet, wovon die meisten Häuser sehr fest aufgeföhret sind, ist im Umkreiß einer welschen Meilen groß. Der Fluß Adige oder Etsch fließet vorbei, und von der Brücke über denselben, machen einige einen grossen Staat. Der Bischof hat ein Residenz-Schloß, mit Wällen und Bollwercken bevestiget, und so wohl die Geist- als Weltliche Jurisdiction, und sein Stifft einen grossen Umfang. Hier redet man mehr Italiänisch als Deutsch. Sonsten ist die Dohm-Kirche, die Kirche zu St. Maria Maggiore, worinnen das Ao. 1545. bekannte Concilium, Tridentinum genannt, gehalten worden, wegen ihrer grossen Orgel, und in der St. Peters-Kirche der kleine heilige Simonius zu besehen. Von hier bis Venedig rechnet man 3 Tage-Reisen.

Hier logirt man in der Krone.

BOTZEN, BOLSANO, liegt im Bisthum Trient, und ist eine schöne Stadt, die Messen, deren jährlich 4. und jede 14. Tage dauret, seynd berühmt, so ist auch dieser Orth wegen der guten Weine bekant.

Man logirt in den zwey Schlüßeln.

Von BOTZEN bis BRIXEN, reiset man erst in dem angenehmen Botzener Thal, hernach aber stets zwischen dem Fluß und grausamen hohen Bergen und Felsen. Wenn der Schnee zerschmelzt,